

Produkt 01058000 2-K-EP Oberbelag, wässrig, diffusionsoffen, emissionsarm

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-C580 wird als diffusionsfähiger Oberbelag für Industriefußböden mit mittleren bis schweren mechanischen Anforderungen eingesetzt. Anwendungsbeispiele sind u. a. Lagerhallen, Verbrauchermärkte, Fertigungshallen etc.

VIASOL EP-C580 ist für alle Untergründe geeignet, empfiehlt sich aber besonders bei einer erhöhten Restfeuchtigkeit, rückseitiger Durchfeuchtung bzw. bei Untergründen, die feuchtigkeitsempfindlich sind wie z. B. Magnesit- und Anhydrit-Estriche, Zementestriche, junge Betone.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-C580 ist eine farbige, wässrige, lösemittelfreie, emissionsarme, gebrauchsfertige 2-K-EP-Beschichtungsmasse mit hoher Wasserdampfdiffusionsfähigkeit. Das Bauprodukt ist emissionsgeprüft nach den AgBB-Grundsätzen.

Das Produkt ergibt harte, fugenlose, porenfreie Bodenbeschichtungen, die starkem Transport- und starkem Fußgängerverkehr standhalten. Der Belag lässt sich gut reinigen und weist gute Beständigkeiten gegen Treib-, Schmierstoffe, einige Lösemittel und Chemikalien auf.

Je nach Chemikalienbelastung können optische Verfärbungen auftreten, die die technische Nutzbarkeit des Bodenbelags nicht beeinträchtigen (siehe auch Chemikalienbeständigkeitsliste).

Im Gegensatz zu herkömmlichen EP-Systemen besitzt dieses Produkt eine gute UV- und Witterungsstabilität.

Eigenschaften

- wasserdampfdiffusionsfähig
- emissionsarm und lösemittelfrei
- gute Verlaufs- und Entlüftungseigenschaften
- mechanisch widerstandsfähig
- sehr gute UV- und Farbtonbeständigkeit

VIASOL Systeme

VIASOL EP-C580 ist der Deckbelag und die Einstreuschicht für die VIASOL Systeme:

VIASOL**PERM**
VIASOL**PERM SR**

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere VIASOL Pflegeanleitung an.

(A) Technische Daten	
Flüssige Mischung (A+B)	
1. Festkörpergehalt	88 %
2. Dichte (20°C)	1,78 g/cm ³
3. Viskosität (20°C)	2000 – 3000 mPas
4. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	37,5 kg (34,3 kg A + 3,2 kg B)
5. Farben	VIASOL Standard-Farben, weitere auf Anfrage
6. Lagerfähigkeit (20 °C)	12 Monate
7. Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei bei 10 – 25°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

(B) Technische Daten	
Ausgehärtetes Material	
1. Biegezugfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C109)	16 N/mm ²
2. Druckfestigkeit (DIN EN 196 / ASTM C109)	55 N/mm ²
3. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624)	> 2,5 N/mm ²
4. Abriebbeständigkeit (DIN EN ISO 5470-1)	80 mg/1000Zyklen
5. Shore-D-Härte (DIN EN ISO 868)	80
6. Wasserdampfdiffusionswiderstand (DIN EN ISO 7783)	μ = 4000
7. E-Modul (28 d)	7000 N/mm ²
8. Glanzgrad	seidenmatt



¹ Prüfung im Systemaufbau VIASOL**PERM** und VIASOL**PERM SR**

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01058000 2-K-EP Oberbelag, wässrig, diffusionsoffen, emissionsarm

2 Verlegeanleitung

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Verarbeitungshinweise.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von Trennmitteln sein. VIASOL EP-C580 wird je nach gewünschter Ebenheit und Schichtdicke direkt auf die Grundierung VIASOL EP-P285 oder auf eine EP-Ausgleichsschicht (VIASOL EP-C580) aufgebracht. Die Applikation der Deckschicht VIASOL EP-C580 sollte innerhalb des Überarbeitungszeitraums der darunterliegenden Schicht erfolgen.

Verarbeitung

Die A-Komponente ist 2 – 3 Min. aufzurühren, anschließend wird die B-Komponente restlos in die A-Komponente entleert. Beide Komponenten werden mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk (wir empfehlen hier die Verwendung eines Doppelrührwerkes) mind. 3 Min. homogen vermischt. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden. Die Mischung sollte umgetopft und anschließend nochmals ca. 1 Min. aufgerührt werden. Wir empfehlen eine chargenreine Verarbeitung.

VIASOL EP-C580 wird auf die zu beschichtende Fläche aufgegossen und mit einem Zahnspachtel (z. B. Polyplan Nr. 48, Multitool RS4) flächendeckend in der entsprechenden Schichtdicke aufgetragen. Um gleichmäßige Schichtdicken zu erzielen, sollten die Zahnleisten des Spachtels regelmäßig überprüft und gegebenenfalls ausgetauscht werden. Anschließend wird die Entlüftung mit einer Stachelwalze empfohlen.

Bei der Herstellung von Einstreu- oder Chipsbelägen muss die vollflächige Abstreuerung innerhalb der Verarbeitungszeit liegen. Zur Erzielung einer leichten Struktur kann VIASOL EP-C580 anschließend mit VIASOL EP-S680 (matt) überversiegelt werden. Alternativ stehen weitere Versiegelungen wie VIASOL EP-S681 (seidenglänzend) der VIASOL PU-S6005 P (seidenmatt) oder VIASOL PU-S6005 (transparent, seidenmatt) zur Verfügung.

Die relative Luftfeuchtigkeit bei der Verarbeitung und während der Aushärtungszeit sollte 85 % nicht überschreiten, um ein ausreichend schnelles Verdunsten des Wassers zu gewährleisten. Daher sollte während der Verarbeitung und Aushärtung die rel. Luftfeuchtigkeit und der Taupunkt durchgehend kontrolliert werden. Es ist darauf zu achten, dass Anschlüsse nicht antrocknen, da diese sonst sichtbar werden.

Bei der Verarbeitung von wässrigen Beschichtungssystemen ist für einen ausreichenden Luftwechsel zu sorgen. Zugluft sollte jedoch vermieden werden. Unterschiedlicher Materialauftrag, zu hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen können zu optischen Beeinträchtigungen führen (Glanzgradunterschiede).

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1.	Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile (in kg)	100 : 9 (Gew.%)
2.	Verarbeitungszeit (20°C)	ca. 40 Minuten
3.	Verarbeitungstemperatur	10–30°C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt)
4.	rel. Luftfeuchtigkeit bei Einbau	< 85 % (20°C)
5.	Materialverbrauch	2.800-4.000 g/m ²
6.	Begehbarkeit (20°C)	nach ca. 12 – 16 Std.
7.	Folgebeschichtung (20°C)	innerhalb 12 – 36 Std.
8.	volle Belastbarkeit mechanisch (20°C) chemisch (20°C)	nach 7 Tagen nach 28 Tagen

Direkte Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen und zu geringe Luftfeuchtigkeit bedingen eine schnelle Aushärtung und sind zu vermeiden da es ansonsten zu Hautbildung, Ansätzen oder sichtbaren Rakelspuren führen kann).

Zur besseren Reinigungsfähigkeit kann das Produkt am nächsten Tag mit einer farblosen Polymerdispersion versiegelt werden. Hierbei erhöht sich jedoch der Glanzgrad.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird Wasser verwendet.

Überarbeitung

Bei Überarbeitung bis zu 36 Stunden nach Einbau muss die Deckschicht nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen möglich.

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an VIACOR Polymer GmbH:

Tel: +49 7472 949990

E-Mail: info@viacor.de

Produkt 01058000 2-K-EP Oberbelag, wässrig, diffusionsoffen, emissionsarm

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Konformitätserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Wb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 140 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 140 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE30

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

- aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und

- soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR Homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.